

## **Aufnahmeantrag**

(nach §3 der Satzung des Landesverbandes Galerien in Baden-Württemberg e.V.)

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Landesverband Galerien in Baden-Württemberg e.V.:

### **1. Name der Galerie**

Adresse  
Telefon / Fax  
Email-Adresse  
Öffnungszeiten  
Galeriegründungsjahr

### **2. Inhaber der Galerie**

#### **bei persönlicher Mitgliedschaft:**

Name, Vorname, Geburtsdatum  
Privatadresse  
Vertretungsberechtigter Stellvertreter

#### **bei Mitgliedschaft einer juristischen Person (GmbH, KG etc.):**

genaue Bezeichnung der Firma  
Gesellschafter der Firma  
Zeichnungsberechtigter Geschäftsführer der Firma / Komplementär  
Gründungsjahr der Firma  
Eintragung im Handelsregister

a) Kurzzangaben über den beruflichen Werdegang des Galerieinhabers bzw. des Geschäftsführers oder Komplementärs

b) Angaben zum Galerieprogramm (vgl. Code)

### **3. Dem Antragsteller ist bekannt, dass für die Aufnahme, die gegenüber dem Landesverband abgegebene Erklärung zweier Bürgen, die bereits dem Landesverband angehören, erforderlich ist.**

Die Namen dieser Bürger sind:

- I)
- II)

Die begründeten Empfehlungen sind schriftlich an den Vorstand zu schicken; jedes Mitglied kann in einem Jahr nur einmal bürgen.

1. Der/Die AntragstellerIn versichert, dass er/sie die Satzung des LVDG anerkennt. Darüberhinaus versichert er/sie als GalerieinhaberIn bzw. GeschäftsführerIn:
  - a) nicht wegen Diebstahls, Unterschlagung, Erpressung, Betrugs, Untreue, Urkundenfälschung, Hehlerei, Wucherei, Vergehens gegen das Gesetz oder wegen unlauteren Wettbewerbs vorbestraft zu sein und dass kein einschlägiges Verfahren gegen ihn anhängig ist.
  - b) dass er/sie in geordneten Vermögensverhältnissen lebt, insbesondere über sein Vermögen kein Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet wurde oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist oder war bzw. bisher keine eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 ZPO und bisher auch kein Antrag einer eidesstattlichen Versicherung gemäß § 807 ZPO erstellt worden ist bzw. nicht in ein Schuldnerverzeichnis gemäß § 195 ZPO oder gemäß § 107 Konkurs-Ordnung eingetragen worden ist.
  - c) dass er/sie weder aus einem anderen deutschen Kunsthandelsverband ausgeschlossen noch ein etwaiger Aufnahmeantrag abgelehnt worden ist.
2. Der/Die AntragstellerIn erkennt die Standesrichtlinien, wie sie von der A.I.D.O.A.O. (Association Internationale des Diffuseurs d'Oeuvres d'Art Originales) erarbeitet wurden mit der Aufnahme in den LV Galerien BaWü für sein/ihr eigenes Geschäftsgebaren als verbindlich an.
3. Galerien, die seit weniger als zwei Jahren bestehen, werden, soweit vom Vorstand nicht anders entschieden, in Form einer Juniormitgliedschaft aufgenommen.

Ort / Datum

Unterschrift

-----

Aufgrund des Beschlusses des Vorstandes vom ..... wurde dem  
Aufnahmeantrag stattgegeben.

....., den .....

Code zur Klassifizierung des Galerieprogramms:

- |  |                  |
|--|------------------|
| I. Klassische Moderne (vorwiegend 1. Hälfte 20. Jhd) | d) Foto / Video  |
| II. a) Kunst der 50er Jahre                          | e) Kunst am Bau  |
| b) Kunst der 60er / 70er Jahre                       | V. Künstler aus: |
| c) Kunst der 80er / 90er Jahre                       | a) Deutschland   |
| III. Vertretung einzelner Künstler                   | b) Europa        |
| IV. a) Malerei                                       | c) Amerika       |
| b) Skulptur  | d) andere        |
| c) Grafik  |                  |